

**BUSINESS-  
CARS:**  
So fährt der  
Chef



# Die Marathon- chefs

**DAS SIND TIROLS  
AUSDAUERNDSTE UNTERNEHMER**



**WO STEHT TIROL?**  
**DER GROSSE  
STANDORT-CHECK**

**GEMEINSAM STARK**  
**WAS BRINGT  
TEAMBUILDING?**



**IMMOBILIEN ALS  
ANLAGE**  
**WAS MAN JETZT  
WISSEN SOLLTE**

# „Der beste Rat ist der, den man sich holt“

Das Interview führte Klaus Erler.

**H**err Arnold, Sie haben in Ihrem Buch **100 Ratschläge erfolgreicher Wirtschaftsbosse** gesammelt. Welche Kriterien waren ausschlaggebend, um in dieses Buch aufgenommen zu werden? **Frank Arnold:** Aufgenommen wurden Wirtschaftspersönlichkeiten, die in ihrem Bereich Außergewöhnliches geleistet haben. Es wurde dabei ein Querschnitt aus unterschiedlichen Branchen und Unternehmensgrößen gebildet. Das Wort „erfolgreich“ meint in diesem Zusammenhang ausschließlich den beruflichen Karriereerfolg.

**Ist es überhaupt möglich, von anderen zu lernen, oder muss man nicht viel eher jede wichtige Erfahrung selbst machen?** Ich halte es durchaus für möglich, vom Wissensstand anderer zu profitieren mit dem Ziel, nicht jeden Fehler selbst machen zu müssen und Bewährtes und Erprobtes übernehmen zu können.

**Wie liest man Ihr Buch, wo könnten sich Missverständnisse in der Umsetzung ergeben?** Es werden 100 Erfahrungsangebote gemacht, aber keine Patentrezepte gegeben. Man sollte sich jene Dinge herausnehmen, die einen ansprechen und von denen man sich den größten Nutzen erwartet. Den größten Gewinn zieht man bereits aus der Tatsache, dass man offen für neue Standpunkte ist und sie auf Relevanz für das eigene Berufsleben überprüft. Richtig faszinierend wird es, wenn man diese Ratschläge dann mit anderen diskutiert.

**Welcher Ratschlag hat Sie selbst am meisten beeindruckt?** Vielleicht der von Mathias Döpfner, dem Vorstandsvorsitzenden der Axel Springer AG: Er rät dazu, nicht den logischen und direkten Berufsweg zu gehen, sondern seiner Leidenschaft zu folgen. Die Wahrscheinlichkeit, dass man exzellt ist, wenn man das tut, was man liebt, ist höher, als



Frank Arnold  
Unternehmensberater

wenn man das tut, was einem alle oder alle aktuellen Statistiken raten.

**Sie sind selbst erfolgreicher Unternehmensberater und Buchautor. Welchen persönlichen Rat könnten Sie geben?** Den Rat, den mir der Gründer der European Business School Professor Klaus Evard gegeben hat, als ich im 2. Semester mit dem Studium aufhören wollte, um unternehmerisch tätig zu werden. Er meinte: „Mach das Studium fertig, damit du ein Standbein hast, auf dem du dauerhaft stehen kannst.“ Für mich war dieser Rat goldrichtig, da ich mir so in kurzer Zeit intensiv Wissen aneignen konnte. So erklärt sich auch meine grundsätzliche Faszination für den Ratschlag. Er wird oft scheinbar ganz nebenbei gegeben – in meinem Fall beim Kaffeetrinken – und kann doch ein ganzes Leben beeinflussen. Ich zitiere auch gerne Sergio Ermotti, den Chef von UBS: „Der beste Ratschlag ist der, den man sich holt!“

„Der Ratschlag wird oft scheinbar ganz nebenbei gegeben und kann doch ein ganzes Leben beeinflussen.“

**Welche Eigenschaften teilen die meisten in diesem Buch versammelten erfolgreichen Menschen?** Immer wieder zur Sprache kommen die Themen „Leistungs- und Ergebnisorientierung“, „Disziplin“, „Selbstvertrauen“, „Ausdauer“, „Leidenschaft“, „Mut“ und auch „Glück“.

*Vielen Dank für das Gespräch.*

**Dr. Frank Arnold leitet die Unternehmensberatung ARNOLD Management mit Sitz in Zürich und ist Autor vieler internationaler Bestseller zum Thema „Management“.**



**Buchtipp:**

Frank Arnold: „Der beste Rat, den ich je bekam“. Hanser Verlag, 240 Seiten